

Zukunft und das gewisse Ungewisse

Was war, was ist, was kommt – Wer weiß das?

Die CORONA-Zeit hat uns gezeigt, wie schnelllebig die Geschehnisse in unserer Gesellschaft sind. Innerhalb von vier Wochen war unsere Lebenswelt nicht mehr die, wie sie vorher war.

Wer mag unter diesen Lebensbedingungen – und COVID-19 ist noch nicht ausgestanden und vielleicht werden wir uns zukünftig mit diesem Virus arrangieren müssen –, schon heute sagen, wie unsere Lebenswelt morgen aussehen wird.

„Ich weiß, dass ich nichts weiß“, soll einst der griechische Philosoph *Sokrates* (469 - 399 v. Chr.) gesagt haben. – Wer weiß schon etwas, über unsere Zukunft zu sagen? – Nichts ist geheimnisvoller und philosophischer als über **Zukunft** nachzudenken.

Was ist Zukunft? Wo kommt sie her? Wohin geht sie? Ist sie eine Erfindung des Menschen oder etwas Objektives, Naturgegebenes, was außerhalb des menschlichen Einflusses liegt? Was verbinden wir mit Zukunft? Wie viel Ungewisses steckt in ihr? Nichts scheint komplexer, mehrdimensionierter, fragwürdiger zu sein.

Das Besondere ist ihre psychologische Wirkung. Schnell fallen mit Zukunft Verunsicherung, Ungewissheit oder Angst ins Gewicht. Denken wir über Zukunft nach fallen uns **auch** Zeit, Veränderung, Entwicklung, Voraussage ein. – Und noch etwas! ...

CORVID-19 zwang uns, die 3. Philosophischen Tage abzusagen. Nun werden sie nachgeholt. Oder? – Können wir **das** mit Sicherheit sagen?

Es freut sich auf Ihr Kommen und Philosophieren

Hans-Jürgen Stöhr



Hans-Jürgen Stöhr, Dr. phil. habil.

- 1949 geb. in Parchim/Mecklenburg
- 1968 - 1975 Studium Philosophie und Biologie an der Humboldt-Universität zu Berlin, Diplom-Philosoph
- 1975 - 1991 Universität Rostock
Promotion, Habilitation, Dozentur
- ab 1992/93 Freiberufliche Tätigkeit als Trainer & Berater in Bereichen des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesens
Gründung des Instituts für ökosoziales Management e.V.
- seit 2012 Führung einer Philosophischen Praxis



Rostocker Philosophische Praxis

Parkstr. 10 · 18057 Rostock

Tel.: 0381 – 44 44 103 · Fax: 0381 – 44 44 260

www.gescheit-es.de · info@gescheit-es.de

Rostock philosophiert!

Zukunft und das gewisse Ungewisse

Wie lässt sich mit ihnen umgehen?



Veranstaltungskalender 2020/21

Philosophisches Café

Philosophischer Salon

Rostocker Philosophische Tage

Hugendubel lädt ein!

Philosophischer Samstag



Rostocker

Philosophische Praxis

Denken anstoßen · Anstößiges denken

Philosophisches Café



Das Kaffeehaus

Lange Str. 10
18055 Rostock
17 bis 19 Uhr
Eintritt 5 €. P.

27. Oktober 2020

Entschuldigen, verzeihen, vergeben, versöhnen
Demut, Verrat oder Ausdruck von Stärke?
(Lesung aus „Alles Wirkliche ist Begegnung“)

1. Dezember 2020

Kompromisse im Leben machen
Ist das Verrat an sich selbst?

13. April 2021

Mit dem Alter *n* wird man immer jünger
Was bedeutet das für 's Leben?

(eine Veranstaltung vor und zu den 3. Phil. Tagen)

Philosophischer Samstag

27. Februar 2021 (15 bis 17 Uhr)

im „Das Kaffeehaus“

Zu Gast bei Platon

Das Gastmahl oder über die Liebe

Philosophischer Salon

Der Salon ist ein offenes, themenungebundenes Format mit Diskussionsangeboten aus Politik und Wissenschaft, Technik und Gesellschaft

Philosophischer Talk aus Anlass
des 200. Geburtstages von Friedrich Engels
ein Gesprächsangebot über

Was ist Zukunft?

Wer macht sie? · Wovon hängt sie ab?
Was bringt sie? · Wohin geht sie?

26. November 2020

Anteil der Arbeit
an der Menschwerdung des Affen (1876)

18. Februar 2021

Der Ursprung der Familie,
des Privateigentums und des Staates (1884)

Hotel
Vienna House
Sonne
im Foyer
Neuer Markt 2
18055 Rostock
19 bis 21 Uhr



(Falls die Havanna-Lounge belegt ist, Treffen
im Ratskeller)

Freier Eintritt

Hugendubel lädt ein! Die Welt der Bücher

Philosophie und Psychologie im Dialog

21. Januar 2021

Ungewissheiten im Leben
Wie sollte man mit ihnen umgehen?
Warten oder handeln?

29. April 2021

Älter werden mit Lust und allen Lebenssinnen
Närrische Freiheiten und Wahrheiten
über das Altwerden und -sein
mit Barbara Krippendorf · Texte · Tanz · Gespräch
(ein Nachtrag zu den Philosophischen Tagen)
Beginn der Veranstaltungen um 20.15 Uhr
Buchhandlung · Kröpeliner Str. 41
Eintritt 10 €/8 € erm.

* * *

19. bis 23. April 2021

3. Rostocker Philosophische Tage

Alt werden – jung bleiben!

Was ist uns das Alter *n* wert?

Verstehen – Gestalten – Sinn geben

(sh. Programmheft ab 1. März 2021 in Presse-Shops,
Buchhandlungen, Bibliotheken, LiWu und im Internet)

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen
unter www.gescheit-es.de/

Alle Termine und Themen vorbehalten
Informationen unter www.gescheit-es.de/Download/Aktuelles